

50 Jahre Transex - Wenn das kein Grund ist zum Abheben...?

Am frühen Samstagmorgen des 13. Oktobers 2012 trafen sich 36 Transex-Mitarbeiter und Angehörige am Flughafen in Bern-Belp ein: Abflug unbekannt. Wird es London, Hamburg, Berlin oder Cagliari?

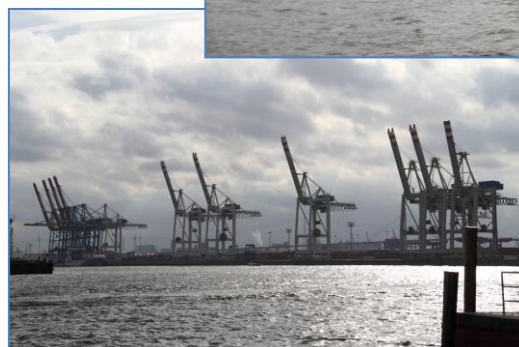
Erst aufgrund der Boarding-Karten wurde die Destination bekannt: Das TRANSEX-Jubiläums-Wochenende soll in der Norddeutschen Hansestadt Hamburg gefeiert werden. Um 8.30 Uhr lachte uns dort bereits die Sonne ins Gesicht. Erste Station: Hamburg Altona. Reichhaltig frühstücken (Lachs, Rührei, Krabbensalat, Salami, Schinken, Fruchtsalat, Gipfeli und Brötchen) damit alle für den langen Tag gestärkt sind. Nach einem kurzen Verdauungsmarsch fanden wir uns am Hafen in der altbekannten Haifisch-Bar wieder. Kaum bestellt, hiess es "Einsteigen bitte". Eine zweistündige und sehr unterhaltsame Hafenrundfahrt stand uns bevor. Wie eindrücklich, diesen riesigen Frachtern zuzusehen! Ein bisschen wacklig von der Schaukelfahrt liefen wir zurück ins topmoderne und gemütliche Hotel. Nach einer halbstündigen Ruhepause (genau.. was für ein Programm ;)) starteten wir Richtung Hafen zum Stückgut-Frachter CAP SAN DIEGO, auf dem das ganze Team bei Sonnenuntergang ein Apéro genoss.



Doch damit nicht genug. Wir durften sogar noch an einer ausführlichen Schiffsführung teilnehmen, die durch den Maschinenraum, auf die Ladedecks und die Brücke führte. Unglaublich, dass dieser in den 70er-Jahren regelmässig zwischen Hamburg und Südamerika verkehrte...

Den ereignisvollen Tag beendeten "alle" beim Jubiläumsbankett im altherwürdigen Salon, welcher früher den 12 mitreisenden Kreuzfahrtteilnehmern diente. Einige zog es anschliessend noch bis in die frühen Morgenstunden zur Reeperbahn, während andere sich im Hotel kurz erholten, um frühmorgens am Sonntag den bekannten Fischmarkt zu besuchen. Pünktlich um 13.00h trafen sich alle wieder am Treffpunkt ein, um die Rückreise anzutreten. Glücklicherweise, voller Impressionen, überwältigt und ziemlich müde trafen wir wohlbehalten wieder „zu Hause im Alltag ein“. Ein Ausflug, welchen wir so schnell nicht vergessen werden!

Weitere Impressionen





Vielen Dank Hamburg, Res und Dorly für die tolle Zeit!